

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

16.09.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 296| 2022

Lengsfeld: Zu breit zum Überholen

verantwortlich: Annekatriin Liebisch, Christian Schünemann

Ausgewählte Meldung

Zu breit zum Überholen

Zeit: 15.09.2022, 21:05 Uhr

Ort: A 72 / Lengsfeld

Ein Transporter-Fahrer verschätzte sich im Baustellenbereich.

Auf der Autobahn 72 fuhr ein 38-jähriger mit seinem Citroen-Transporter am Donnerstagabend hinter einem 39-jährigen in einem Audi. Im Baustellenbereich zwischen den Anschlussstellen Treuen und Reichenbach entschloss sich der Citroen-Fahrer zum Überholen – obwohl der linke Fahrstreifen für seinen Fahrzeugtyp zu schmal war. So stieß er im Überholvorgang seitlich gegen den Audi, anschließend wurde sein Transporter gegen die Mittelschutzplanke gedrückt.

Die beiden Fahrer überstanden den Unfall glücklicherweise unverletzt, an ihren Autos entstand 15.000 Euro Sachschaden. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

Vogtlandkreis

Auffahrunfall mit einer verletzten Person

Zeit: 15.09.2022, 15:10 Uhr

Ort: Weischlitz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Donnerstagnachmittag ereignete sich auf der Taltitzer Straße ein Unfall, an dem drei Autos beteiligt waren.

Ein 46-Jähriger fuhr mit seinem VW Passat auf der Taltitzer Straße in Richtung Weischlitz. Im Bereich der Zufahrt zu einem Einkaufsmarkt musste er verkehrsbedingt abbremsen. Eine 32-Jährige, die mit ihrem VW T-Cross hinter dem Passat fuhr, bemerkte dies und bremste ab. Der 44-jährige deutsche Fahrer eines Audis reagierte jedoch zu spät. Er fuhr auf den VW T-Cross auf und schob diesen in den VW Passat. Die 32-Jährige wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Die zwei anderen Fahrer blieben unverletzt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von 22.500 Euro. (vr/cs)

Räuberischer Diebstahl

Zeit: 15.09.2022, gegen 12:35 Uhr

Ort: Plauen

Ladendiebin schlug Mitarbeiterin.

Am Donnerstagmittag betrat eine 37-jährige Deutsche einen Einkaufsmarkt an der Bahnhofstraße, entnahm diverse Lebensmittel im Wert von rund zehn Euro aus den Auslagen und verließ den Markt ohne zu bezahlen. Eine 50-jährige Mitarbeiterin bemerkte dies, sprach die 37-Jährige vor dem Einkaufsmarkt an und forderte sie auf, wieder mit in den Markt zu kommen. Die 37-Jährige kam der Aufforderung zunächst widerwillig nach, schlug dann aber die Mitarbeiterin ins Gesicht und warf die entwendeten Lebensmittel nach ihr. Die 50-Jährige wurde leicht verletzt, benötigte aber keine medizinische Versorgung. Durch die Unterstützung einer weiteren Person konnte die Situation beruhigt werden und die 37-Jährige in die Räumlichkeiten des Einkaufsmarktes gebracht werden, wo kurze Zeit später hinzugerufene Beamte des Plauener Reviers eine entsprechende Anzeige gegen die Frau fertigten. (cs)

Garagentor bei Unfall beschädigt

Zeit: 12.09.2022, 18:00 Uhr, bis 14.09.2022, 11:30 Uhr

Ort: Markneukirchen

Die Polizei sucht Zeugen einer Unfallflucht.

Während der vergangenen Tage wurde ein Garagentor an der Erlbacher Straße beschädigt. Nach ersten Erkenntnissen könnte ein Unbekannter die Beschädigungen mit einem Fahrzeug oder angehängten Hänger beim Rangieren verursacht und sich anschließend entfernt haben, ohne seinen Pflichten nachzukommen. Am Garagentor entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.200 Euro.

Zeugen, die Hinweise zum Unfall oder zu dessen Verursacher geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Plauen zu melden, Telefon: 03741 140. (cs)

Sekundenschlaf führt zu Unfall

Zeit: 16.09.2022, 05:40 Uhr

Ort: Klingenthal

38-jähriger Radfahrer bei Unfall verletzt.

Am Freitagmorgen befuhr ein 20-jähriger tschechischer Staatsbürger mit einem Hyundai die Auerbacher Straße in Richtung Auerbach. Auf Höhe des Hausgrundstücks 104 fuhr er auf einen 38-jährigen Radfahrer auf, der in gleicher Richtung unterwegs war. Der 38-Jährige wurde schwer verletzt und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 4.000 Euro geschätzt worden. Während der Unfallaufnahme gab der 20-Jährige an, dass er während der Fahrt eingeschlafen sei. (cs)

Landkreis Zwickau

Fließenden Verkehr missachtet

Zeit: 15.09.2022, gegen 16:20 Uhr

Ort: Zwickau

Zwei Autos kollidierten nach einem Vorfahrtsfehler.

Ein 56-Jähriger fuhr am Donnerstagnachmittag mit seinem VW aus einer Grundstückseinfahrt an der Trillerstraße, ohne ausreichend auf den fließenden Verkehr zu achten. So kam es zur Kollision mit dem Skoda einer 48-Jährigen, die die Trillerstraße in Richtung Hans-Sachs-Straße entlangfuhr. Weder der VW noch der Skoda waren nach dem Zusammenstoß noch fahrbereit, der Sachschaden summiert sich auf rund 12.000 Euro. (al)

Fahrrad gestohlen

Zeit: 13.09.2022, 18:00 Uhr, bis 15.09.2022, 07:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Schedewitz

Einbrecher nahmen ein Fahrrad mit.

Aus einem Schuppen auf einem Grundstück Am Fuchsgraben nahe Reuterweg wurde ein Fahrrad entwendet. Es handelt sich um ein orange-graues Modell Aspect 950 der Marke Scott im Wert von rund 600 Euro. Auffällig ist der verbogene Bremshebel auf der rechten Seite. Der Diebstahl muss sich zwischen Dienstagabend und Donnerstagmorgen ereignet haben.

Haben Sie verdächtige Personen in der Nähe bemerkt, die mit dem Diebstahl zu tun haben könnten, oder ist Ihnen das Fahrrad seither aufgefallen? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 44580 im Polizeirevier Zwickau. (al)

Vor der Polizei geflüchtet

Zeit: 15.09.2022, gegen 18:55 Uhr

Ort: Zwickau

Fahrer flüchtet vor Polizei.

Am Donnerstagabend wollten Beamte des Zwickauer Reviers einen dunkelblau/lila-farbenen Honda Civic mit HOT-Kennzeichen an der Marienthaler Straße kontrollieren. Zuvor war dessen Fahrer durch seine Fahrweise

aufgefallen und weil er zudem nicht angeschnallt war. Er missachtete Vorfahrtsregeln und überholte an der Einfahrt zu einem Baumarkt trotz roter Ampel einen roten Kleinwagen.

Zudem ignorierte er die Anhaltesignale der Polizei und flüchtete mit überhöhter Geschwindigkeit in Richtung Florian-Geyer-Weg. Dabei beschleunigte er so stark, dass er aus dem Sichtfeld der Beamten verschwand. Eine weitere Verfolgung war vor allem im Hinblick auf die Sicherheit nicht zielführend.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen zum Vorfall: Haben sie die Flucht beobachtet, können Angaben dazu machen oder sind durch die Fahrweise gefährdet worden? Insbesondere werden die Fahrerin des roten Kleinwagens, die nahe des Baumarktes von dem Honda-Fahrer überholt wurde und eine Frau, die an der Waldstraße von den Beamten zur Flucht angesprochen wurde, gebeten, sich im Polizeirevier Zwickau zu melden, Telefon: 0375 44580. (cs)

Unfall nach Fahrstreifenwechsel

Zeit: 15.09.2022, 09:50 Uhr

Ort: Zwickau

Eine Kollision endete mit Blechschaden.

Donnerstagvormittag wollte ein 88-jähriger mit seinem Renault auf der Äußeren Schneeberger Straße vom rechten auf den linken Fahrstreifen wechseln. Dabei übersah er eine 60-jährige, die ebenfalls mit ihrem VW in Richtung Muldestraße fuhr. Der Renault stieß in die Seite des VWs, insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von 5.000 Euro. (al)

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr

Zeit: 22.08.2022, 05:35 Uhr, bis 13.09.2022

Ort: Kirchberg

Baustellenampeln wurden manipuliert.

In den vergangenen drei Wochen setzten unbekannte Täter wiederholt die Baustellenampeln an der Auerbacher Straße / Lengenfelder Straße sowie Bahnhofstraße / Ernst-Schneller-Straße außer Betrieb. Aufgrund dessen hat die Werdauer Polizei nun die Ermittlungen wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen.

Haben Sie jemanden beobachtet, der sich an den Ampeln zu schaffen machte? Oder sind Sie aufgrund der ausgefallenen Ampeln beim Passieren der Baustelle in gefährliche Verkehrssituationen geraten? Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020. (al)

Wohnungsbrand

Zeit: 15.09.2022, 21:38 Uhr

Ort: Hohenstein-Ernstthal

In Hohenstein-Ernstthal heulten Donnerstagabend die Sirenen.

Am Donnerstageabend kam es in einem Mehrfamilienhaus auf der Weinkellerstraße zu einem Wohnungsbrand, der von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz und Wüstenbrand gelöscht werden konnte. Ein Brandursachenermittler der Polizeidirektion Zwickau hat die Ermittlungen aufgenommen.

Die Hausbewohner waren zum Zeitpunkt des Brandausbruchs nicht zu Hause. Es entstand ein Gesamtsachschaden von 5.000 Euro. (vr/al)